

JAHRESBERICHT 2022

„Freunde helfen Luxor e.V.“

c/o Stefan Hilprecht, Schulstraße 5, 04435 Schkeuditz

Am 28. Februar 2022 besuchten Augenärzte aus Kairo den Verein Hayah Afdal in Luxor. Sie hatten Geräte mit, um Augenkrankheiten zu diagnostizieren. Es wurden in den Vereinsräumen ca. 360 bedürftige Personen



kostenfrei untersucht. Benötigte Medikamente wurden kostenfrei zur Verfügung gestellt. Ergaben sich aus der Diagnostik notwendige Operationen, so wurden die betroffenen Personen eine Woche später in Luxor Stadt operiert. Aufgrund dieser Voruntersuchungen mussten bei 45 Personen Operationen durchgeführt werden. Witwen, Kinder und ältere Menschen wurden kostenfrei operiert. Andere mussten nur die Hälfte der Operationskosten bezahlen. In diesem Rahmen wurden auch Brillen, wenn benötigt, kostenfrei und teilweise zu einem symbolischen Preis von den Augenärzten zur Verfügung gestellt. Es war ein rundum gelungenes Projekt.

Vom 15. bis 24. April 2022 reisten Stefan Hilprecht und Sandra Wolf nach Luxor/Westbank/Elboeirat/Elrozga (Ägypten), um sich ein aktuelles Bild von den derzeitigen Gegebenheiten vor Ort zu machen. Die Reisekosten und Ausgaben

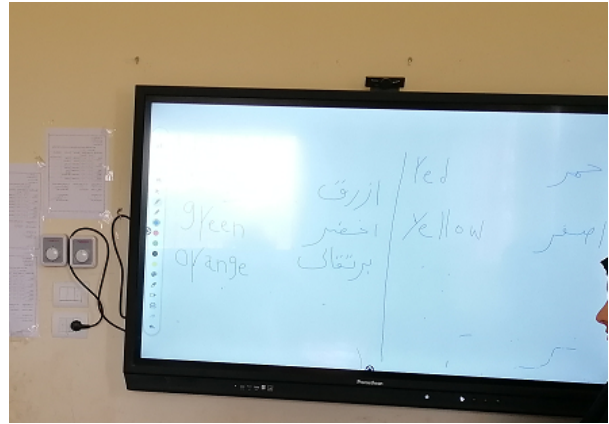


vor Ort sowie die Unterbringung wurden von beiden privat finanziert. Der Verein wurde durch diese Kosten nicht belastet. Aktuell existiert das Erdgeschoss des Gebäudes, in dem derzeit die Kindergartengruppe

und die Gemeinschaftsklasse untergebracht sind. In den Räumen befindet sich eine elektronische Tafel, welche von der Europäischen Union finanziert wurde.

Ebenso ist eine Internetverbindung elektronischen Tafel in den Räumen vorhanden. Die Klassenräume sind zu klein für die Schülerzahlen. Es muss dringend eine Veränderung geben. Aufgrund der örtlichen Gegebenheiten und des Standorts der Schule gab es Unstimmigkeiten zwischen unserem Verein, unserem Partnerverein Hayah Afdal und dem derzeitigen Grundstücksbesitzer. Es wurde nach einem neuen Grundstück gesucht, das

zum vollumfänglichen Nutzen der



zwischenzeitlich gekauft und den Freunde helfen Luxor e.V. unserem Partnerverein Hayah Afdal überlassen wurde, um dort unabhängig von anderen Personen dauerhaft eine neue Schule mit integriertem Kindergarten zu bauen. In das bestehende Schulgebäude werden unsererseits zukünftig keine weiteren Investitionen mehr getätigt. Der Schul- und Vorschulbetrieb wird aufrechterhalten, bis die neue Schule genutzt werden kann.

Im Jahr 2022 konnten fünf private Patenschaften zwischen deutschen Paten und bedürftigen Kindern, teilweise Halbwaisen, vermittelt werden. Die Familien vor Ort sind darüber sehr, sehr dankbar, freuen sich über diese Unterstützung und wissen es sehr zu schätzen. Den armen Kindern werden so die Lebensgrundlagen und der Schulbesuch ermöglicht. Ein Kontakt zum Patenkind ist über unsere Partnerorganisation Hayah Afdal unkompliziert möglich. Die aktuelle Lebenssituation kann jederzeit erfragt und berichtet werden. Auch können die Paten ihre Patenkinder in Ägypten nach



vorheriger Absprache besuchen, wenn dies

gewünscht ist. Dabei bieten Freunde helfen Luxor e.V. und Hayah Afdal Unterstützung bei der Organisation des Besuches.

Am 2. Juli 2022 veranstaltete unserer Vorstandsmitglied Carsten Tennert eine private Auktion. Der Erlös in Höhe von 1812 EUR kam vollumfänglich dem Verein Freunde helfen Luxor e.V. zu Gute und wird für Projekte in Ägypten eingesetzt werden.

Vor allem während der Ramadanmonate wurden in Luxor durch unseren Partnerverein Hayah Afdal Nahrungsmittelkisten an bedürftige Familien verteilt. 2022 wurden 40 Kisten zu je 150 EGP (ca. 10 EUR) gekauft. In jeder Kiste waren folgende Lebensmittel enthalten:

3 kg Reis
3 kg Nudeln
2 kg weiße Bohnen
2 kg Zucker
750 g Butter
300 g Soße
500 g Salz
100 g Tee

Im Jahr 2022 betrugen die Gesamteinnahmen 12593,99 EUR. Die Ausgaben beliefen sich auf 6727,50 EUR.

Unser Verein Freunde helfen Luxor e.V. erhielt im Jahr 2022 von zwei Privatpersonen Geldzuwendungen, deren Höhe jeweils mehr als 10 % unserer gesamten Jahreseinnahmen ausmachten.

- Eine Privatperson spendete 5000 EUR (40 % der Jahreseinnahmen 2022).
- Dr. rer. Nat Henning Zaiß spendete 2000 EUR (16 % der Jahreseinnahmen 2022).

Schkeuditz, den 02.03.2023

Sandra Wolf
Beisitzerin